# Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH, Munster

## Geschäftsbericht 2022



## Inhaltsverzeichnis

			Blatt Nr.
Α.	Re	chtliche Grundlagen der Gesellschaft	1
В.	Lag	gebericht	3
	I.	Grundlagen des Unternehmens	3
	II.	Wirtschaftsbericht	3
		1. Geschäftsverlauf	3
		2. Vermögens- und Finanzlage	5
	III.	Prognose-, Chancen- und Risikobericht	6
		1. Chancen- und Risikobericht	6
		2. Prognosebericht	7
C.		nresabschluss zum Dezember 2022	9
	I.	Bilanz	10
	II.	Gewinn- und Verlustrechnung	12
	III.	Anhang	14
	IV.	Tätigkeitsabschluss "Elektrizitätsverteilung"	24
	٧.	Tätigkeitsabschluss "Gasverteilung"	29
	VI.	Tätigkeitsabschluss "Intelligenter Messstellenbetrieb"	34

## A. Rechtliche Grundlagen der Gesellschaft

Gesellschafter der Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH sind:

Gesellschafter	Stamml	Stammkapital		
	T€	in %		
Stadt Munster	11.040	90		
Gemeinde Bispingen	1.225	10		
	12.265	100		

#### Organe der Gesellschaft sind:

- die Gesellschafterversammlung
- der Aufsichtsrat
- der Geschäftsführer.

<u>Dem Aufsichtsrat</u> gehören neun von der Stadt Munster und drei von der Gemeinde Bispingen entsandte Vertreter an. Vom Rat der Stadt Munster werden acht Mitglieder und die Bürgermeisterin bzw. der Bürgermeister kraft Amtes entsandt. Die drei Vertreter der Gemeinde Bispingen haben gemeinsam eine Stimme, die einheitlich durch den Stimmführer abzugeben ist.

Die namentliche Zusammensetzung des Aufsichtsrates ist dem Anhang zum Jahresabschluss zu entnehmen.

Die Rechte in der <u>Gesellschafterversammlung</u> nehmen für die Stadt Munster der vom Rat benannte Vertreter, Herr Gerd Engel, und für die Gemeinde Bispingen der Bürgermeister Jens Bülthuis wahr.

Alleiniger Geschäftsführer ist Herr Dipl.-Kfm. Jan Niemann.

Die Gesellschaft wird beim Amtsgericht Lüneburg im Handelsregister unter der Nr. B 101 804 geführt.

## Gegenstand des Unternehmens ist:

- die Versorgung mit Gas, Wärme, Wasser und Strom und die Abwasserentsorgung sowie die dazugehörigen Geschäfte. Zur Energieversorgung gehört auch der Bau, Betrieb, die Unterhaltung und Vermietung von Kraftwerken aller Art;
- der Betrieb eines Freibades und eines Hallenbades mit den dazugehörigen Einrichtungen in Munster und Bispingen;
- die Entwicklung und Erschließung von Baugebieten für Gewerbe nach dem BauGB und der Bau, Erwerb sowie die Bereitstellung von Büro- und Gewerbeanlagen;
- die Ausübung von Tätigkeiten aus der kommunalen Infrastruktur;
- die Errichtung und Betreibung von Telekommunikationsanlagen.

## B. Lagebericht

#### I. Grundlagen des Unternehmens

Die Gesellschaft ist vorrangig in der Strom-, Gas- und Wasserversorgung sowie Abwasserentsorgung tätig. Daneben wird in Munster das Allwetterbad und in Bispingen das Luhetalbad betrieben. Weitere Aufgaben der Gesellschaft sind die Straßenbeleuchtung auf dem Gebiet der Stadt Munster, der Bau, die Vermarktung und Vermietung von Immobilien. Seit 2015 ist die Gesellschaft auch im Bereich Telekommunikation tätig.

#### II. Wirtschaftsbericht

#### 1. Geschäftsverlauf

Im Geschäftsjahr 2022 weisen wir einen Jahresüberschuss in Höhe von T€ 1.610 aus. Im Vorjahr wurde ein Fehlbetrag von T€ 3.275 erwirtschaftet.

Seit dem Ukraine - Krieg, im Februar 2022, kam es an den Energiemärkten zu noch nie bekannten Turbulenzen. Es kam zu Preissteigerungen in bislang unbekannter Höhe, selbst die größten Gashändler mussten Liquiditätsunterstützung durch KfW und andere Banken in Anspruch nehmen. Darüber hinaus stellten eine Vielzahl von Lieferanten die Neukundengewinnung ein und zum Teil wurden Insolvenzverfahren eröffnet und deren Kunden mussten von dem jeweiligen Grundversorger beliefert werden.

Auch unser Unternehmen war von der Entwicklung betroffen. Aufgrund der durch die Ukraine-Krise verstärkten Marktverwerfungen haben wir unsere Vertragsgestaltung angepasst und die benötigten Energiemengen vertraglich abgesichert.

Betriebsdaten Stromversorgung:			
		2022	2021
Gesamtabgabe (eigener Vertrieb)	in MWh	50 404	47 478
Netznutzung Dritter	in MWh	53 823	55 424
Gesamt	in MWh	<u>104 227</u>	<u>102 902</u>
Betriebsdaten Gasversorgung:			
		2022	2021
Abgabe Munster und o.o.A	in MWh	186 233	234 791
Abgabe Bispingen	in MWh	29 881	<u>31 155</u>
Gesamtabgabe (eigener Vertrieb)	in MWh	216 114	265 946
Netznutzung Dritter	in MWh	<u>126 891</u>	<u>183 032</u>
Gesamt	in MWh	<u>343 005</u>	<u>449 695</u>
Betriebsdaten Wasserversorgung:			
		2022	2021
Abgabe Munster	in Tm³	868	795
Abgabe Bispingen	in Tm³	<u>502</u>	<u>454</u>
Gesamtabgabe	in Tm³	<u>1 370</u>	<u>1 249</u>

Im <u>Allwetterbad</u> verzeichnete die Gesellschaft im Geschäftsjahr 26 860 Besucher (2021 = 20 319), ohne Vereins- und Schulschwimmer. Der Nutzungsanteil der Kinder und Jugendlichen betrug rd. 46 % und der Erwachsenen 54 %. Das Allwetterbad war ab dem 1. September 2022 wegen der Energiekrise geschlossen.

Das <u>Luhetalbad</u> wurde im Berichtsjahr von 32 808 (2021 = 16 899) Besuchern genutzt. Ab dem 1. September 2022 war das Bad für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen. Es fand nur noch ein Kursbetrieb statt.

An Konzessionsabgaben wurden im Jahr 2022 insgesamt T€ 914 (2021 = T€ 955) steuerlich und preisrechtlich erwirtschaftet. Die Konzessionsabgaben betragen für die Sparten "Strom" T€ 570 (2021 = T€ 586), "Gas" T€ 113 (2021 = T€ 147) und "Wasser" T€ 231 (2021 = T€ 222).

Das Versorgungsnetz erstreckt sich in der Stromversorgung auf die Stadt Munster und seit dem 1. Januar 2019 auch auf Teile der Gemeinde Bispingen. In der Gas- und Wasserversorgung wird die Stadt Munster sowie die Gemeinde Bispingen, mit Ausnahme kleinerer Ortsteile, versorgt. Der Strom- und Gasnetzabsatz bewegt sich innerhalb des Planansatzes. Die Versorgungsnetze werden regelmäßig im Rahmen des vom Aufsichtsrat genehmigten Budgets unterhalten.

Investitionen im Bereich "Forschung und Entwicklung" im Sinne von § 289 Abs. 2 Nr. 2 HGB wurden nicht getätigt. Zweigniederlassungen, auf die nach § 289 Abs. 2 Nr. 3 HGB einzugehen sind, bestehen nicht.

#### 2. Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme steigt im Vergleich zum Vorjahr um T€ 6.433 auf T€ 58.076. Das Eigenkapital beträgt T€ 13.936 und die daraus resultierende Eigenkapitalquote 24,0 % (2021 = 23,9 %).

Die Anlagenzugänge betrugen insgesamt T€ 2.624 (ohne Finanzanlagen). Sie betreffen im Wesentlichen Investitionen in Verteilungsanlagen sowie andere Anlagen bzw. Betriebs- und Geschäftsausstattungen. Die Abschreibungen betrugen T€ 2.397.

Die Investitionen wurden durch Abschreibungen sowie durch Darlehensaufnahmen finanziert.

Im Jahr 2022 wurden zwei Darlehen über insgesamt T€ 3.200 aufgenommen und planmäßige Darlehenstilgungen gegenüber Kreditinstituten Höhe von T€ 846 geleistet.

Kredite aus Forfaitierung (Passive Rechnungsabgrenzung) wurden in Höhe von T€ 308 getilgt. Die planmäßigen Darlehenstilgungen gegenüber der Stadt Munster betragen T€ 211.

## III. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

#### 1. Chancen- und Risikobericht

Externe Risiken ergeben sich im Versorgungsbereich aus dem Marktumfeld und aus der zukünftigen Entwicklung der Netznutzungsentgelte. Aufgrund der Liberalisierung im Energiebereich ist die Gesellschaft weiterhin Preis- und Absatzrisiken ausgesetzt. Individuelle Absatzrisiken bestehen insbesondere im Bereich der Groß- bzw. der Sondervertragskunden. Dem gegenüber stehen flexiblere Beschaffungsstrategien auf den Strom- und Gasmärkten. Im ersten Quartal 2023 sind die Beschaffungspreise auf dem Energiemarkt gegenüber dem Jahr 2022 gesunken. Dennoch kann es aufgrund des Krieges in der Ukraine zu weiteren Preisschwankungen kommen.

In Vorfeldmessstellen im Nord-Osten von Munster wurden Abbauprodukte von militärischen Altlasten festgestellt. Nach derzeitigem Stand liegt keine akute Gefährdung der Förderbrunnen (südlich von Munster) vor. In Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde wird die Erforschung und Erschließung eines neuen Trinkwassergewinnungsgebietes forciert. Hierfür werden weitere Finanzmittel benötigt.

Finanzielle Risiken können sich aus der künftigen Liquiditätsbelastung für aufgenommene Darlehen und den damit evtl. verbundenen Zinsänderungsrisiken ergeben. Daneben kann es zu finanziellen Risiken, u. a. aufgrund von temporär auftretenden Liquiditätsengpässen, kommen.

#### 2. Prognosebericht

In den kommenden Jahren werden weiterhin für die regulierten Netzbereiche die Anreizregulierung und die Entwicklungen im Bereich "intelligente Netze" prägende Herausforderungen darstellen. Hierbei ergeben sich "externe Risiken" aus den nicht kalkulierbaren gesetzlichen Rahmenbedingungen; u. a. Novellierung der Anreizregulierungsverordnung (ARegV) sowie evtl. weitere Veränderungen des Energiewirtschaftsrechtes sowie des Erneuerbare -Energien-Gesetzes (EEG).

Fragen zum zukünftigen "Energiemarkt-Design" und dessen Auswirkungen auf die Stadtwerkelandschaft gilt es zudem für das eigene Unternehmen zu beantworten.

Aufgrund zunehmender dezentraler Erzeugungsstrukturen und eines wachsenden Kostendruckes müssen die Netze Strom, Gas und Wasser gemeinsam betrieben und gesteuert werden.

In dem Bereich "VERTRIEB" bleiben Preis- und Absatzrisiken und damit verbundene Gewinnrückgänge sowohl bei Sonder- als auch Tarifkunden kritische Themen. Neue Produkte und kundennahe Energiedienstleistungen, flexible Beschaffungsstrategien sowie der Ausbau der "out-of-area-Belieferung" können als erste Antworten auf die Dynamik der Wettbewerbsmärkte dienen. Die aktuelle Energiepolitik und die Ukraine-Krise fordern eine verstärkte Beobachtung der Märkte.

In den Bereichen "SERVICE", "NETZE Entsorgung" und "BÄDER" sollen durch Überprüfung und Optimierung von Prozessen, Potenziale für Verbesserungen aufgezeigt werden.

Zur Stärkung der lokalen Kraft sollen darüber hinaus die Aktivitäten im Bereich "Wärme" (Bau von Wärmenetzen, Ausweitung von Wärmecontracting-Modellen), im Bereich "Trinkwasser" (hier: Erkundung eines neuen Gewinnungsgebietes, Anbindung an Versorgungsnetze in der Nachbarschaft) sowie im Bereich "Erneuerbarer Energien" und im Bereich "Breitbandversorgung/Telekommunikation" beobachtet und weiter ausgebaut werden.

Im Mittelpunkt aller Aktivitäten der Gesellschaft steht nach wie vor der Kunde vor Ort. Die Gesellschaft versteht sich als kommunaler Infrastrukturdienstleister und hat neben der Einhaltung der Rentabilitätsvorgaben seitens der Gesellschafter die Daseinsvorsorge fest in ihren Unternehmenszielen verankert.

Abschließend wird auf den Krieg in der Ukraine hingewiesen. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Jahresabschlusses ist nicht absehbar, wann sich die Lage wieder vollständig normalisiert.

Für die Jahre 2023 und 2024 erwarten wir zufriedenstellende Ergebnisse. Im Wirtschaftsplan 2023 planen wir mit einem Jahresüberschuss von T€ 1.869.

Munster, 28. April 2023

(Jan Niemann) Geschäftsführer

Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH

## C. Jahresabschluss

## zum

## 31. Dezember 2022

bestehend aus:

B i I a n z, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang I. Bilanz

zum

31. Dezember 2022

## AKTIVA

			Vorjahr
	€	€	T€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		122.491,00	130
II. Sachanlagen  1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte			
und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	12.892.129,50		13.454
Technische Anlagen und Maschinen	22.066.635,00		20.646
3. Andere Anlagen, Betriebs- und	,		
Geschäftsausstattung	773.187,00		949
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.448.848,80		1.919
		37.180.800,30	36.968
III. Finanzanlagen			
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.060.000,00		940
	•		• 10
2. Beteiligungen	1.329.551,40	2.389.551,40	1.330 2.270
		2.309.331,40	2.210
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	233.086,22		218
2. Emissionshandelszertifikate	1.200.591,00		1.216
		1.433.677,22	1.434
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.495.438,72		6.681
2. Sonstige Vermögensgegenstände	2.982.034,79		2.523
		11.477.473,51	9.204
III. Kassenbestand und		F 470 000 00	4 004
Guthaben bei Kreditinstituten		5.472.230,22	1.634
C. Rechnungsabgrenzungsposten		_	3
			Ĭ
Summe der Aktiva		58.076.223,65	51.643

## 31. Dezember 2022

## PASSIVA

			Vorjahr
	€	€	T€
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	12.265.000,00		12.265
II. Kapitalrücklage	698.916,26		699
III. Gewinnrücklagen	2.637.315,96		2.637
IV. Verlustvortrag	- 3.275.008,99		_
V. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.609.835,92		- 3.275
		13.936.059,15	12.326
B. Empfangene Ertragszuschüsse		-	-
C. Sonderposten für Investitionszuschüsse		3.031.532,79	2.835
D. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und			
ähnliche Verpflichtungen	2.427.000,00		2.427
2. Steuerrückstellungen	-		56
Sonstige Rückstellungen	4.373.102,23		3.139
		6.800.102,23	5.622
E. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.590.263,42		16.236
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.324.425,29		6.881
3. Sonstige Verbindlichkeiten	7.050.775,89		4.095
		30.965.464,60	27.212
F. Rechnungsabgrenzungsposten		3.343.064,88	3.648
Summe der Passiva		58.076.223,65	51.643

II. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom

1. Januar bis zum 31. Dezember 2022

# Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

			Vorjahr
	€	€	T€
1. Umsatzerlöse	42.757.730,22		39.396
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	15.067,02		33
Sonstige betriebliche Erträge	1.622.329,31	44 005 400 55	4.658
A Marketala Const		44.395.126,55	44.087
Aufwendungen für Roh-, Hilfs-			
und Betriebsstoffe und für			
bezogene Waren	27.932.781,87		29.731
b) Aufwendungen für bezogene			
Leistungen	3.024.910,70	00 057 000 57	2.962
		30.957.692,57	32.693
5. Personalaufwand		13.437.433,98	11.394
a) Löhne und Gehälter	3.388.962,34		3.090
b) Soziale Abgaben und Aufwen-	3.300.902,34		3.090
dungen für Altersversorgung			
und für Unterstützung;			
davon für Altersversorgung: € 289.788,65	942.701,05		845
·	,	4.331.663,39	3.935
Abschreibungen auf immaterielle			
Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.396.975,00	2.348
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		2.000.070,00	2.040
a) Sonstige Aufwendungen	3.460.529,47		6.885
b) Konzessionsabgabe	914.449,14		955
a, visite gains		4.374.978,61	7.840
8. Erträge aus Beteiligungen		36.444,37	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		7.998,66	4
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		370.122,61	346
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		312.159,24	114
12. Ergebnis nach Steuern		1.695.978,16	-3.185
13. Sonstige Steuern		86.142,24	90
14. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		1.609.835,92	-3.275

# Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH Anhang für das Geschäftsjahr 2022

Angaben gemäß § 264 Abs. 1a HGB:

Firma: Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH

Sitz: 29633 Munster

Handelsregister: Lüneburg HRB 101 804

## I. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und den ergänzenden Bestimmungen des GmbH-Gesetzes aufgestellt worden. Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren angewendet. Die Gliederung der Bilanz gemäß § 266 HGB ist auf der Passivseite um die Position "Empfangene Ertragszuschüsse" sowie "Sonderposten für Investitionszuschüsse" ergänzt worden. Die erhaltenen Baukostenzuschüsse werden ab dem Jahr 2010 auf der Passivseite offen ausgewiesen.

Die Vorschriften für die Rechnungslegung und interne Buchführung für Energieversorgungsunternehmen gemäß § 6 b Abs. 3 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) und § 3 Abs. 4 Messstellenbetriebsgesetz (MsbG) sind beachtet worden. Die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen für die Tätigkeitsbereiche Elektrizitätsverteilung, Gasverteilung und Messstellenbetrieb sind diesem Anhang als Anlagen beigefügt.

Die Zuordnung der in der Unbundling-Bilanz sowie der Unbundling-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Werte erfolgte weitestgehend direkt. Soweit Verteilungen notwendig waren, wurden verschiedene sachgerechte Verteilungsschlüssel (Anschaffungs-/Herstellungskosten, Umsatzschlüssel) angewandt. Durch diese Vorgehensweise ist eine verursachungsgerechte Zuordnung gewährleistet.

#### II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen sind zu Anschaffungsbzw. Herstellungskosten bewertet worden. Die Abschreibungen erfolgten nach der linearen Methode. Die den planmäßigen Abschreibungen zugrunde liegenden Nutzungsdauern sind in Anlehnung an die in den steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern festgesetzt worden. Geringwertige Wirtschaftsgüter bis € 250,00 werden sofort als Aufwand erfasst. Wirtschaftsgüter mit einen Wert € 250,00 bis € 1.000,00 werden in einen Sammelposten erfasst und über fünf Jahre abgeschrieben.

Die Finanzanlagen sind mit den Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Die Vorräte sind gemäß § 253 HGB mit den Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet.

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt. Für das allgemeine Ausfallrisiko besteht eine Pauschalwertberichtigung.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert angesetzt.

Das gezeichnete Kapital ist mit dem Nennwert angesetzt. Es entspricht dem Gesellschaftsvertrag und der Eintragung in das Handelsregister.

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen sind nach der Projected Unit Credit Method mit einem Rechnungszinssatz von 2,71 % unter Berücksichtigung einer Gehaltssteigerung von 2 % und Rentensteigerung von 1 % bewertet worden. Der Bewertung liegen die Sterbetafeln 2018 von Prof. Dr. Klaus Heubeck zugrunde.

Bei den sonstigen Rückstellungen sind alle ungewissen Verbindlichkeiten und sonstigen erkennbaren Risiken mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag berücksichtigt. Soweit in den sonstigen Rückstellungen enthaltene Beträge eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr haben, sind diese unter Berücksichtigung zu erwartender Kosten- und Preissteigerungen bewertet und unter Heranziehung des durchschnittlichen Marktzinssatzes der letzten sieben Jahre gemäß § 253 Abs. 2 HGB auf den Bilanzstichtag abgezinst.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

Aufgrund der Differenzen zwischen den steuerlichen und handelsrechtlichen Ansätzen entstehen aktive und passive latente Steuern bei den Posten "Sachanlagen", "Finanzanlagen", "Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen" sowie "Sonstige Rückstellungen". Aufgrund dieser Differenzen, die mit einem Steuersatz von 29,125 % bewertet werden, ergeben sich im Saldo aktivische Steuerlatenzen von T€ 215. Entsprechend dem Aktivierungswahlrecht gemäß § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB erfolgte in der Bilanz kein Ausweis.

#### III. Erläuterungen zur Bilanz

#### **Aktiva**

#### Anlagevermögen

Die Gliederung und Entwicklung des Anlagevermögens sowie der Abschreibungen für das Geschäftsjahr sind im Anlagenspiegel dargestellt, der dem Anhang beigefügt ist.

#### Umlaufvermögen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen resultieren im Wesentlichen aus der Verbrauchsabrechnung gegenüber den Kunden. In den Sonstigen Vermögensgegenständen werden Forderungen gegen Gesellschafter ausgewiesen. Gegen die Gesellschafterin Gemeinde Bispingen bestehen Forderungen in Höhe von T€ 208. Diese resultieren im Wesentlichen aus der Abrechnung der Gewerbesteuer für die Jahre 2021 und 2022. Gegen den Gesellschafter Stadt Munster bestehen Forderungen über T€ 156. Diese beinhalten im Wesentlichen Leistungen aus den Bereichen Straßenbeleuchtung, Löschwasser sowie Gewerbesteuererstattungen.

In den sonstigen Vermögensgegenständen sind weiter Guthaben gegen das Finanzamt Soltau aus der Abrechnung der Umsatzsteuer 2022 (T€ 475) und der Körperschaftsteuer 2021 und 2022 (T€ 235) enthalten. Daneben handelt es sich im Wesentlichen um Ansprüche aus der Abrechnung von Mehr-/Mindermengen sowie gegen das Hauptzollamt Hannover aufgrund Steuerentlastungsanträgen.

#### **Passiva**

#### Empfangene Ertragszuschüsse/Sonderposten für Investitionszuschüsse

Die von den Anschlussnehmern geleisteten vereinnahmten Baukostenzuschüsse werden unter der Position Sonderposten für Investitionszuschüsse ausgewiesen. Die Auflösung erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer der bezuschussten Anlagengegenstände.

## Rückstellungen

Zum 31. Dezember 2022 werden weiter insgesamt T€ 2.427 an mittelbaren Pensionsverpflichtungen gemäß VBL-Leistungsrecht ausgewiesen. Die Gesamtverpflichtungen (Risiken) betragen entsprechend einem versicherungsmathematischen Gutachten T€ 3.759 (Erfüllungsbetrag gemäß § 253 HGB mit Marktzinssatz für 10 Jahre). Der Erfüllungsbetrag mit dem durchschnittlichen Marktzins aus den vergangenen sieben Geschäftsjahren beträgt T€ 4.493.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen energiewirtschaftliche Verpflichtungen, Personalverpflichtungen sowie die Rückzahlung von erhaltenen Zuschüssen (Gasumstellung).

#### Zusammensetzung:

	31.12.2022
	T€
Rückzahlung Zuschüsse (Gasnetzumstellung)	2.397
Emissionshandelszertifikate (CO <sub>2</sub> -Abgabe)	1.232
Abrechnung Einspeiser	182
offene Rechnung Strom/Gas (Netznutzung etc.)	334
Mehr- Mindermengenabrechnung (Strom)	62
Urlaubsrückstellung	36
unterlassene Instandhaltung	24
Sonstiges	106
Insgesamt	4.373

#### Verbindlichkeiten

Für die Verbindlichkeiten bestehen folgende Restlaufzeiten:

	Bestand	Restlaufzeit	Restla	ufzeit
Verbindlichkeitenspiegel	31.12.2022	bis 1 Jahr	über 1 Jahr	davon über
				5 Jahre
	T€	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten gegen-				
über Kreditinstituten	18.590	788	17.802	14.543
(Vorjahr)	(16.236)	(738)	(15.498)	(12.643)
Verbindlichkeiten aus Lie-				
ferungen und Leistungen	5.324	5.324	-	-
(Vorjahr)	(6.880)	(6.880)	(-)	(-)
Sonstige Verbindlichkeiten	7.051	6.095	956	106
(Vorjahr)	(4.096)	(2.959)	(1.137)	(320)
Insgesamt	30.965	12.207	18.758	14.649
(Vorjahr)	(27.212)	(10.577)	(16.635)	(12.963)

Von den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind Darlehen in Höhe von insgesamt T€ 12.784 durch Bürgschaften der Stadt Munster bzw. der Gemeinde Bispingen gesichert. Gegenüber verschiedenen Kreditinstituten bestehen eingetragene Grundschulden in Höhe von T€ 3.200 als Sicherheit.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Munster betragen insgesamt T€ 2.047. Sie resultieren im Wesentlichen aus Gesellschafterdarlehen zur Übernahme der Abwasserentsorgung in Munster (T€ 1.167). Daneben handelt es sich im Wesentlichen um die Abrechnung der Abwassergebühren für 2021 und 2022 (T€ 843) sowie um die

Abrechnung der restlichen Konzessionsabgabe 2022 (T€ 20). Der Ausweis erfolgt unter der Position "Sonstige Verbindlichkeiten".

Gegenüber der Gemeinde Bispingen bestehen Verbindlichkeiten über T€ 123. Es handelt sich überwiegend um Verbindlichkeiten aus der Abrechnung der Abwasserentsorgung 2013 bis 2022.

## Passiver Rechnungsabgrenzungsposten

Die Gesellschaft hat einen Teil ihrer Forderungen, die aus dem Betreibervertrag über die Abwasserentsorgung in der Gemeinde Bispingen und aus der Vermietung des Bürgerhauses (Munster) sowie des Polizeigebäudes resultieren, verkauft. Die Restbarwerte waren als Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen.

## IV. Angaben und Erläuterungen zur Gewinnund Verlustrechnung

#### Umsatzerlöse

#### Zusammensetzung:

	2022	2021
	T€	T€
Stromversorgung	17.329	19.561
Gasversorgung	18.518	13.248
Wasserversorgung	3.054	2.745
Abwasser	2.672	2.781
Bäder	183	114
Immobilien	1.002	947
Insgesamt	42.758	39.396

#### Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen sowie Versicherungs- und sonstige Erstattungen.

#### Materialaufwand

In den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe ist der Strom- und Gasbezug enthalten sowie in den Aufwendungen für bezogene Leistungen die Stromnetzpacht und die Betriebsführungskosten an die HeideNetz GmbH.

## Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind u. a. Rechts- und Beratungskosten, Mieten, Pachten, Gebühren und Beiträge sowie Versicherungsprämien und allgemeine

Verwaltungskosten enthalten. An Konzessionsabgaben konnten insgesamt T€ 914 steuer- und preisrechtlich verrechnet werden.

#### Zinserträge/Zinsaufwendungen

Der Zinsaufwand resultiert im Wesentlichen aus Zinsen für aufgenommene Darlehen. Gegenüber dem Gesellschafter Stadt Munster sind für aufgenommene Darlehen T€ 9 an Zinsaufwendungen angefallen.

#### Steuern

Als Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden die Körperschaftsteuer, die Gewerbeertragsteuer und der Solidaritätszuschlag ausgewiesen.

Die sonstigen Steuern resultieren im Wesentlichen aus Grundsteuern.

#### V. Sonstige Angaben

#### Organe der Gesellschaft

Alleiniger Geschäftsführer ist Herr Dipl.-Kfm. Jan Niemann. Zur Angabe der Bezüge der Geschäftsführung machen wir von der Befreiung gemäß § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch.

Der Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen:

von der Stadt Munster

Herr Ulf-Marcus Grube, Vorsitzender (Bürgermeister),

Herr Dr. Detlef Rogosch, 1. stellv. Vorsitzende (Lehrer),

Frau Melanie Bade (Sozialarbeiterin),

Herr Stefan Sorge (Polizeibeamter),

Frau Sarah Kauffeld (Bankkauffrau),

Herr Stefan Koszowyj (selbst. Unternehmer),

Herr Christian Lange (Bankkaufmann),

Herr Givian Müller (Projektmanager),

Herr Jan Müller (Soldat).

und von der Gemeinde Bispingen:

Herr Dr. Jens Bülthuis (Bürgermeister),

Herr Klaus-Dieter Renk (selbst. Zimmermeister),

Herr Olaf Suhk (Lehrer).

Die Aufwendungen für den Aufsichtsrat betrugen insgesamt T€ 16.

## Belegschaft

Von der durchschnittlichen Zahl der Arbeitnehmer (82) waren 30 teilzeitbeschäftigt. Daneben wurden im Jahr 2022 fünf Auszubildende beschäftigt.

Auf den Ver- und Entsorgungsbereich entfallen 58 Mitarbeiter (davon dreizehn Teilzeit) und auf den Bäderbetrieb 16 Mitarbeiter (davon zehn Teilzeit). Für den Postbetrieb werden 8 Mitarbeiter (davon sieben Teilzeit) beschäftigt.

#### **Sonstiges**

Das Honorar für die Prüfung des Jahresabschlusses beträgt T€ 13. Daneben sind für sonstige Testatsleistungen Aufwendungen in Höhe von T€ 1,7 angefallen.

Es besteht ein Anteilsbesitz (§ 285 Satz 1 Nr. 11 HGB) an der Bispingen Resort GmbH. Diese Gesellschaft hat ihren Sitz in Bispingen. Ihr Stammkapital beträgt T€ 25. Wir halten 50,0 % der Geschäftsanteile. Das Eigenkapital der Bispingen Resort GmbH beträgt zum Bilanzstichtag T€ 351. Für das Geschäftsjahr 2022 wird ein Jahresüberschuss von T€ 12 ausgewiesen.

Daneben ist die Gesellschaft an der HeideGeo Verwaltungs-GmbH mit Sitz in Munster beteiligt. Das Stammkapital dieser Gesellschaft beträgt T€ 25. Die Stadtwerke halten 100 % der Anteile. Im Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022 wurde ein Jahresergebnis von T€ 0 erwirtschaftet.

An der HeideGeo GmbH & Co. KG ist die Gesellschaft mit T€ 1 beteiligt. Die Kommanditanteile befinden sich ausschließlich im Besitz der Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH. Der Jahresfehlbetrag dieser Gesellschaft betrug für das Jahr 2022 T€ 109. Es wird zum 31. Dezember 2022 ein Kommanditkapital von T€ 1.120 ausgewiesen.

An der HeideNetz GmbH ist die Gesellschaft mit 49,5 % beteiligt. Das Stammkapital beträgt T€ 100. Die Heide Netz erwirtschaftete im Jahr 2022 einen Jahresüberschuss von T€ 148. Das Eigenkapital beträgt T€ 3.211.

Vorgänge von besonderer Bedeutung im Sinne von § 289 Abs. 2 Nr. 1 Handelsgesetzbuch (HGB) nach Schluss des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten. Es bestehen für die Gesellschaft auch keine besonderen Risiken. Den Fortbestand des Unternehmens gefährdende Risiken sind zurzeit nicht erkennbar.

Mit Ausnahme der für Versorgungsunternehmen üblichen Verpflichtungen für die Erweiterung und Erhaltung der Gewinnungs-, Bezugs- und Verteilungsanlagen bestehen keine weiteren finanziellen Verpflichtungen, die für die Beurteilung der Finanzlage von Bedeutung sind.

Derzeit erwartet die Gesellschaft keinen erheblichen Einbruch der Verbrauchsmengen. Ergänzend wird aber auf den Krieg in der Ukraine hingewiesen. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Jahresabschlusses ist nicht absehbar, wann sich die Lage wieder vollständig normalisiert.

Der Jahresüberschuss in Höhe von € 1.609.835,92 soll gemäß Vorschlag des Geschäftsführers mit dem bestehenden Verlustvortrag verrechnet werden.

Munster, 28. April 2023

(Jan Niemann) Geschäftsführer

Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH

## Entwicklung des Anlagevermögens

zum

31. Dezember 2022

## Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2022

	Ansch	affungs- und He	erstellungsk	costen		Abs	chreibungen			
Anlagevermögen	Anfangsstand	+ Zugang/ - AU. = Umbuch		Endstand	Anfangsstand		ugang/ - Abgang = Umbuchungen	Endstand	Restbuchwerte 31.12.2022	Restbuchwerte 31.12.2021
I. Immaterielle Vermö- <u>gensgegenstände</u> 1. Entgeltlich erworbene     Konzessionen, gewerbl.     Schutzrechte u. ähnl.     Rechte u. Werte sowie     Lizenzen an solchen	€		€	€	€		€	€	€	€
Rechten u. Werten	1.172.997,23	+	40.215,00	1.213.212,23	1.043.245,2	23	+ 47.476,00	1.090.721,23	122.491,00	129.752,00
2. geleistete Anzahlungen	233.698,46		+ 0,00	233.698,46	233.698,	46	+ 0,00	233.698,46	0,00	0,00
	1.406.695,69	+	40.215,00	1.446.910,69	1.276.943,0	69	+ 47.476,00	1.324.419,69	122.491,00	129.752,00
<ul> <li>II. <u>Sachanlagen</u></li> <li>1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte u.</li> <li>Bauten einschl. der</li> <li>Bauten auf fremden</li> <li>Grundstücken</li> </ul>	23.668.161,24	+ U.	36.943,53 + 560,00	23.705.664,77	10.213.792,	74	+ 599.742,53	10.813.535,27	12.892.129,50	13.454.368,50
<ol> <li>Technische Anlagen und Maschinen</li> <li>Andere Anlagen, Be- triebs- und Geschäfts-</li> </ol>	54.091.805,11	U. + 1.0	33.974,08 11.687,46 32.892,56	57.004.574,09	33.445.844,	11 U	+ 1.503.345,54 . + 0,00 - 11.250,56	34.937.939,09	22.066.635,00	20.645.961,00
ausstattung	3.846.045,93		65.293,52 + 5.429,41	3.916.768,86	2.897.170,9	93	+ 246.410,93	3.143.581,86	773.187,00	948.875,00
Geleistete Anzahlungen     u. Anlagen im Bau	2.165.539,90		47.520,54 17.676,87	1.695.383,57	246.534,	77	+ 0,00	246.534,77	1.448.848,80	1.919.005,13
	83.771.552,18	U.	83.731,67 + 0,00 32.892,56	+ 86.322.391,29	46.803.342,	55 U	+ 2.349.499,00 - + 0,00 - 11.250,56	49.141.590,99	37.180.800,30	36.968.209,63
<ul><li>III. <u>Finanzanlagen</u></li><li>1. Anteile an verb. Unternehmen</li></ul>	2.816.000,00	+ 1	20.000,00	2.936.000,00	1.876.000,0	00	+ 0,00	1.876.000,00	1.060.000,00	940.000,00
2. Beteiligungen	1.329.551,40		+ 0,00	1.329.551,40	0,0	00	+ 0,00	0,00	1.329.551,40	1.329.551,40
5 0	4.145.551,40	1	20.000,00	4.265.551,40	1.876.000,0		0,00	1.876.000,00	2.389.551,40	2.269.551,40
Anlagevermögen insgesamt	89.323.799,27		43.946,67 32.892,56 + 0,00	+ 92.034.853,38	49.956.286,	24 U	+ 2.396.975,00 - 11.250,56 . + 0,00	52.342.010,68	39.692.842,70	39.367.513,03

## IV. Tätigkeitsabschluss gem. § 6 b Abs. 3 EnWG

zum 31. Dezember 2022

der Tätigkeit "Elektrizitätsverteilung"

Bilanz

zum

31. Dezember 2022

der Tätigkeit "Elektrizitätsverteilung"

## AKTIVA

				Vorjahr
		€	€	T€
A.	Anlagevermögen			
	I. Immaterielle		50.075.00	40
	Vermögensgegenstände		53.075,68	49
	II. Sachanlagen			
	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte     und Bauten einschließlich der Bauten			
	auf fremden Grundstücken	784.574,77		820
	2. Technische Anlagen und Maschinen	15.233,00		19
	<ol> <li>Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</li> </ol>	200 440 54		074
	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	200.418,51 19.603,87		271 26
	3		1.019.830,15	1.136
	III. Finanzanlagen			
	Beteiligungen		11.685,70	12
	gg			
В.	Umlaufvermögen			
	I. Vorräte			
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		-	-
	II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	570.585,14		591
	2. Sonstige Vermögensgegenstände	597.837,70		487
			1.168.422,84	1.078
	III. Kassenbestand und			
	Guthaben bei Kreditinstituten		186.055,85	56
Su	mme der Aktiva		2.439.070,22	2.331

## 31. Dezember 2022: Elektrizitätsverteilung

## PASSIVA

			Vorjahr
	€	€	T€
A. Eigenkapital		832.859,99	145
B. Empfangene Ertragszuschüsse		-	-
C. Rückstellungen			
<ol> <li>Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</li> </ol>	373.214,23		373
2. Steuerrückstellungen	-		2
3. Sonstige Rückstellungen	254.267,22		171
		627.481,45	546
D. Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.423,49		16
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	793.709,88		1.516
3. Sonstige Verbindlichkeiten	175.595,41		108
		978.728,78	1.640
Summe der Passiva		2.439.070,22	2.331

## **Gewinn- und Verlustrechnung**

## für die Zeit vom

1. Januar bis zum 31. Dezember 2022

der Tätigkeit "Elektrizitätsverteilung"

## **Gewinn- und Verlustrechnung**

## für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

## Elektrizitätsverteilung

	€	€	Vorjahr T€
1. Umsatzerlöse			
a) Umsatzerlöse	9.049.972,70		12.128
b) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	232.783,71		150
		9.282.756,41	12.278
Sonstige betriebliche Erträge		72.894,22	145
0.44 : 1.7		9.355.650,63	12.423
3. Materialaufwand			
<ul> <li>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für</li> </ul>			
bezogene Waren	6.116.506,35		9.248
b) Aufwendungen für bezogene			
Leistungen	1.503.011,92		1.497
c) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	202.944,95	7 000 460 00	58
		7.822.463,22 1.533.187,41	10.803 1.620
4. Personalaufwand		1.555.167,41	1.020
	040 700 00		700
a) Löhne und Gehälter	840.723,08		763
<ul> <li>b) Soziale Abgaben und Aufwen- dungen für Altersversorgung</li> </ul>			
und für Unterstützung	224.743,77		196
		1.065.466,85	959
5. Abschreibungen auf immaterielle			
Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		132.329,96	144
Sonstige betriebliche Aufwendungen		.02.020,00	
a) Sonstige Aufwendungen	578.138,39		540
b) Konzessionsabgabe	570.164,58		586
-		1.148.302,97	1.126
7. Erträge aus Beteiligungen		24.585,32	0
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2,81	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		167,70	0
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-330.420,56	-62
11. Ergebnis nach Steuern		-458.071,38	-547
-			
12. Sonstige Steuern		1.878,95	4
13. Jahresfehlbetrag		-459.950,33	-551

V. Tätigkeitsabschluss gem. § 6 b Abs. 3 EnWG

zum 31. Dezember 2022

der Tätigkeit "Gasverteilung"

Bilanz

zum

31. Dezember 2022

der Tätigkeit "Gasverteilung"

## AKTIVA

			Vorjahr
	€	€	T€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle			
Vermögensgegenstände		2.125,36	4
II. Sachanlagen			
<ol> <li>Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten</li> </ol>			
auf fremden Grundstücken	230.884,38		226
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.318.699,00		2.480
3. Andere Anlagen, Betriebs- und	00 700 70		
Geschäftsausstattung 4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	86.792,58 15.347,59		91 22
Coloicioto / ii <u>L</u> aniangon ana / ii iagon iii Laa	10.017,00	2.651.723,55	2.819
III. Finanzanlagen		2.001.720,00	2.010
Beteiligungen		1.694,78	1
Dotomgangan		1.001,70	
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		13.844,66	-
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69.871,70		47
2. Sonstige Vermögensgegenstände	180.405,80		93
		250.277,50	140
II. Kassenbestand und			
Guthaben bei Kreditinstituten		3.032.589,81	189
Summe der Aktiva		5.952.255,66	3.153

## 31. Dezember 2022: Gasverteilung

## PASSIVA

			Vorjahr
	€	€	T€
A. Eigenkapital		361.128,50	9
B. Empfangene Ertragszuschüsse		-	-
C. Sonderposten für Investitionszuschüsse		1.167.184,24	1.140
D. Rückstellungen			
Rückstellungen für Pensionen und			
ähnliche Verpflichtungen	410.877,28		411
2. Steuerrückstellungen	-		-
3. Sonstige Rückstellungen	2.414.861,50		21
		2.825.738,78	432
. Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.370.597,16		1.148
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	125.213,20		359
Sonstige Verbindlichkeiten	102.393,78		65
S	,	1.598.204,14	1.572
		,	
Summe der Passiva		5.952.255,66	3.153

# **Gewinn- und Verlustrechnung**

für die Zeit vom

1. Januar bis zum 31. Dezember 2022

der Tätigkeit "Gasverteilung"

## **Gewinn- und Verlustrechnung**

# für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 Gasverteilung

	€		Vorjahr
	•	€	T€
1. Umsatzerlöse			
a) Umsatzerlöse	2.336.778,24		2.587
b) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	173.476,42		757
b) minorpolitophone Edictarigovon commung	170.170,12	2.510.254,66	3.344
2. Sonstige betriebliche Erträge		1.183.488,61	4.343
		3.693.743,27	7.687
<ol> <li>Materialaufwand</li> <li>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für</li> </ol>		,	
bezogene Waren	692.394,89		1.146
<ul><li>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</li></ul>	185.273,53		193
c) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	179.041,82		794
		1.056.710,24	2.133
		2.637.033,03	5.554
Personalaufwand     a) Löhne und Gehälter	481.383,92		564
<ul> <li>b) Soziale Abgaben und Aufwen- dungen für Altersversorgung und für Unterstützung</li> </ul>	131.412,39		153
J	,	612.796,31	717
<ol> <li>Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</li> </ol>		284.402,12	275
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Sonstige Aufwendungen	1.566.046,10		3.532
b) Konzessionsabgabe	113.270,42		147
		1.679.316,52	3.679
7. Erträge aus Beteiligungen		1.843,77	0
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		418,95	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		25.029,71	26
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		9.926,66	247
11. Ergebnis nach Steuern		27.824,43	610
12. Sonstige Steuern		3.429,30	4
13. Jahresüberschuss		24.395,13	606

VI. Tätigkeitsabschluss gem. § 6 b Abs. 3 EnWG

zum 31. Dezember 2022

der Tätigkeit "Intelligenter Messstellenbetrieb"

Bilanz

zum

31. Dezember 2022

der Tätigkeit "Intelligenter Messtellenbetrieb"

### AKTIVA

			Vorjahr
	€	€	T€
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
1. Technische Anlagen und Maschinen	345.708,00		276
2. Andere Anlagen, Betriebs- und			
Geschäftsausstattung	53.562,00		80
		399.270,00	356
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.156,99		2
		11.156,99	2
Summe der Aktiva		410.426,99	358

## 31. Dezember 2022: Intelligenter Messstellenbetrieb

### PASSIVA

			Vorjahr
	€	€	T€
A. Eigenkapital		96.067,83	91
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse		12.052,11	
C. Rückstellungen			
<ol> <li>Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</li> </ol>	731,44		1
2. Steuerrückstellungen	-		-
3. Sonstige Rückstellungen	855,44		-
		1.586,88	1
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	300.720,17		266
		300.720,17	266
Summe der Passiva		410.426,99	358

# **Gewinn- und Verlustrechnung**

### für die Zeit vom

1. Januar bis zum 31. Dezember 2022

der Tätigkeit "Intelligenter Messstellenbetrieb"

# Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 Intelligenter Messstellenbetrieb

			Vorjahr
	€	€	T€
1. Umsatzerlöse			
a) Umsatzerlöse	106.466,09		44
b) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	468,22		0
0.0		106.934,31	44
2. Sonstige betriebliche Erträge	-	17,73	0
3. Materialaufwand		106.952,04	44
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-			
und Betriebsstoffe und für			
bezogene Waren	193,39		0
b) Aufwendungen für bezogene	44.50		,
Leistungen c) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	14,52		1
c) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	28,49	236,40	<u> </u>
		106.715,64	43
Personalaufwand		100.7 13,04	40
	7 704 40		4
a) Löhne und Gehälter	7.721,46		1
<ul><li>b) Soziale Abgaben und Aufwen- dungen für Altersversorgung</li></ul>			
und für Unterstützung	1.649,32		0
		9.370,78	1
5. Abschreibungen auf immaterielle			
Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		82.090,00	45
Sonstige betriebliche Aufwendungen		02.000,00	40
Sonstige Aufwendungen	1.702,39		4
a, conougo ramonadigon	0=,00	1.702,39	4
7. Entring and Detailing and			
7. Erträge aus Beteiligungen		5,27	0
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		66,02	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		3.936,08	3
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		2.809,43	-1
11. Ergebnis nach Steuern		6.872,98	-9
12. Sonstige Steuern		5,14	0
13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		6.873,11	-9

# Erläuterungen zu den Tätigkeiten der

Unbundling-Abschlüsse gemäß § 6 b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 MsbG

zum

31. Dezember 2022

### Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH, Munster

# Erläuterungen zu den Tätigkeiten der Unbundling-Abschlüsse gemäß § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 MsbG

### 1. Allgemeine Angaben

Die Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH hat für das Geschäftsjahr 2022 im Jahresabschluss eine Unterteilung ihrer Tätigkeiten nach den Vorschriften des § 6b EnWG und § 3 MsbG vorgenommen. Dabei werden die Tätigkeitsbereiche Elektrizitätsverteilung, Gasverteilung und Intelligenter Messstellenbetrieb dargestellt.

#### 2. Angaben zu den Bilanzierungs-, Bewertungs- und Ausweismethoden

Grundlage der Tätigkeitsabschlüsse nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 MsbG ist der nach den gesetzlichen Vorschriften und denen des Gesellschaftsvertrages aufgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022. Für die Bilanzierung, Gliederung und Bewertung der Tätigkeitsabschlüsse wurden die gleichen Grundsätze wie für den Gesamtabschluss angewendet.

Soweit eine direkte Zuordnung von Konten zu den einzelnen Tätigkeiten nicht möglich war oder mit unvertretbarem Aufwand verbunden gewesen wäre, wurde die Zuordnung durch sachgerechte Schlüsselung vorgenommen. Als Verteilungsschlüssel dienten insbesondere Umsatz- und Zählerschlüssel.

### 3. Tätigkeitsabschlüsse

Die Tätigkeitsabschlüsse beinhalten die Elektrizitätsverteilung, die Gasverteilung und den Intelligenten Messstellenbetrieb. Daneben werden noch Sonstige Tätigkeiten durch die Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH ausgeübt. Die Sonstigen Tätigkeiten setzen sich aus den Bereichen Andere Tätigkeiten im Stromsektor, Andere Tätigkeiten im Gassektor sowie Übrige Tätigkeiten außerhalb der Sektoren Strom und Gas zusammen.

Die Zuordnung wurde überwiegend in zwei Schritten vorgenommen. Zunächst erfolgte generell eine Zuordnung bzw. Schlüsselung zu den Sparten Strom, Gas und Übrige Aktivitäten (Wasser, Wärme, Bäder, Gemeinsame Anlagen). Anschließend erfolgte eine Umverteilung durch Schlüsselung innerhalb der Sparten Strom und Gas auf die jeweiligen Tätigkeiten "Verteilung" und "Sonstige Aktivitäten", soweit diese nicht schon vorab direkt zugeordnet waren.

Das Anlagevermögen wurde überwiegend direkt den einzelnen Sparten zugeordnet. Die nicht direkt zugeordneten Vermögensgegenstände (immaterielle Werte und Sachanlagen) wurden per Anlagenschlüssel den einzelnen Sparten zugewiesen.

Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erfolgte eine Verteilung auf die Sparten direkt oder mit Hilfe des Umsatzschlüssels.

Die sonstigen Vermögensgegenstände wurden, soweit nicht direkt zuordenbar, überwiegend unter Anwendung des Umsatzschlüssels auf die Sparten verteilt.

Sämtliche Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände aus den Sparten Elektrizitätsverteilung und Gasverteilung haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Das Jahresergebnis der einzelnen Sparten ergibt sich aus der Gewinn- und Verlustrechnung der einzelnen Tätigkeiten und wurde direkt zugeordnet.

Der Ausweis der Sonderposten für Investitionszuschüsse erfolgt ausschließlich durch direkte Zuordnung.

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurde die Zuordnung anhand der Restbuchwerte des Anlagevermögens vorgenommen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden überwiegend direkt verteilt.

Die Verbindlichkeiten der Elektrizitätsverteilung gliedern sich nach Restlaufzeiten wie folgt:

	Bestand	Restlaufzeit	Restlaufzeit	
Verbindlichkeitenspiegel	31.12.2022	bis 1 Jahr	über 1 Jahr	davon über
				5 Jahre
	T€	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten gegen- über Kreditinstituten	9	-	9	7
(Vorjahr)	(16)	(1)	(15)	(12)
Verbindlichkeiten aus Lie- ferungen und Leistungen (Vorjahr)	794 (1.516)	794 (1.516)	- (-)	- (-)
Sonstige Verbindlichkeiten (Vorjahr)	176 (108)	176 (108)	- (-)	- (-)
Insgesamt (Vorjahr)	<b>979</b> (1.640)	<b>970</b> (1.625)	<b>9</b> (15)	<b>7</b> (12)

Die Verbindlichkeiten der Gasverteilung gliedern sich nach Restlaufzeiten wie folgt:

	Bestand	Restlaufzeit	Restlaufzeit	
Verbindlichkeitenspiegel	31.12.2022	bis 1 Jahr	über 1 Jahr	davon über
				5 Jahre
	T€	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten gegen-				
über Kreditinstituten	1.371	58	1.313	1.073
(Vorjahr)	(1.148)	(52)	(1.096)	(894)
Verbindlichkeiten aus Lie-				
ferungen und Leistungen	125	125	-	-
(Vorjahr)	(359)	(359)	(-)	(-)
Sonstige Verbindlichkeiten	102	102	-	-
(Vorjahr)	(65)	(65)	(-)	(-)
Insgesamt	1.598	285	1.313	1.073
(Vorjahr)	(1.572)	(476)	(1.096)	(894)

Die Verbindlichkeiten des Intelligenten Messstellenbetriebs gliedern sich nach Restlaufzeiten wie folgt:

	Bestand	Restlaufzeit	Restlaufzeit	
Verbindlichkeitenspiegel	31.12.2022	bis 1 Jahr	über 1 Jahr	davon über
				5 Jahre
	T€	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten gegen-				
über Kreditinstituten	301	13	288	235
(Vorjahr)	(266)	(12)	(254)	(207)
Insgesamt	301	13	288	235
(Vorjahr)	(266)	(12)	(254)	(207)

Die Spartenaufteilung in der Gewinn- und Verlustrechnung wurde in folgenden Schritten vorgenommen. Zunächst erfolgte eine direkte Zuordnung aus der Kostenstellenrechnung. Die im gemeinsamen Bereich angefallenen Erträge und Aufwendungen wurden zunächst nach verschiedenen Verteilungsschlüsseln (Umsatz, Zählerschlüssel etc.) aufgeteilt. Anschließend erfolgte eine Umverteilung der Erträge und Aufwendungen im gemeinsamen Bereich durch Schlüsselung innerhalb der Sparten Strom und Gas auf die jeweiligen Tätigkeiten "Verteilung" und "Sonstige Aktivitäten".